229. Jesus, Heiland, Herr, mein Hort!



1. Je · sus, Hei-land, Herr, mein Hort, lei · te mich nach dei-nem Wort; D. C. Laß den Rom-paß nur al = lein auf dich hin · ge · rich · tet sein!
2. Als die Dei · nen einst in Not, hast du schnell den Sturm be-droht;

D. C. Herr, auch ich auf schwantem Kahn darf zu dir mich gläu-big nah'n!





1. auf des Lebens Sturmes-flut— stär-ke meinen Glaubens-mut! 2. deinem Worte folg-ten blind Sturm und Wetter, Weer und Wind!



- 8. Wie die Mutter stillt ihr Kind, Stillst du Sturmesflut und Wind. Großer Retier in der Not, Führ auch mich bis in den Tod; Still den Sturm auf meiner Bahn Vis zum sel'gen Kanaan!
- 4. Nah' ich einst dem goldnen Strand, Nimm mich sanft an deiner Handl Laß mich's hören inniglich: "Sei getrost, ich sühre dich; Führ' dich, daß dir nichts gebricht, Glaube nur und zage nicht!"